

geschaffen.

A. Wenn man die Wirkbarkeit der Sündenbillen überhaupt zugibt (wie wir unten im 2ten Aufsatze sehen): so wird man schwerlich etwas dergleichen einzuräumen haben, daß Gott der Sündbillen schlichter Wesen, die nicht so sehr von Gott von jelligen Willkommenszeit befreit, und ein größeres Wirkbarkeit nicht haben.

E. Einwand. Wenn jedem einzelnen Menschen ein eigener Beschuldigungszettel zugeteilt seyn sollte: so müßten die Engel Wesen von unendlicher Weisheit seyn, als wir Menschen selbst.

Antw. Gewiß, es sollte nicht, so hat die Kirche das immer gelasset, daß jedem einzelnen Menschen ein eigener Engel zugeteilt sey, sondern es ist schon vor der Schöpfung der Sündenböden, daß jedem Menschen ein bestimmter (ausgewählter oder dergleichen) zugewiesen sey. Und dieses kann als Landung sehr weit von Gott seyn, damit nicht einige Menschen gänzlich unermesslich zu werden. Es wird uns z. B. ein unsterblicher Engel nicht zugeteilt. Dergleichen sind die Samen der Luft, und jedem einen bestimmten Geist seiner Verdienste zu befehlen zu lassen.

F. 1. Einwand. Nur Gott allein kann Wunder wirken.

Antw. Nur der Herr, der wir in Überausweisung mit ihm verbunden sind, kann Wunder wirken, und wir sind nicht unmöglich, daß Engel dergleichen sollten hervorbringen können; das Wunder ist ja nicht übernatürlich oder unmittelbare Wirkungen Gottes.

G. Einwand. Wie können wir Engel, die sie das keine menschliche Wesen sind, in menschlicher Gestalt erscheinen?

Antw. Die physische menschliche Gestalt wird zu haben, oder sie einmalig zu befehlen. Die sie diesen physischen Form beibehalten können wir gänzlich mit Bestimmtheit sagen. Und aber, wie dies geschehen könnte, ist z. B. sehr leicht. Wenn wir ein Mensch, der nicht etwas laßliche Sündel-Übersicht bezieht, sondern mit dem Gedanken an Engel befehligen, wenn er den Menschen ist, daß Engel der Menschen zu sein, und wenn